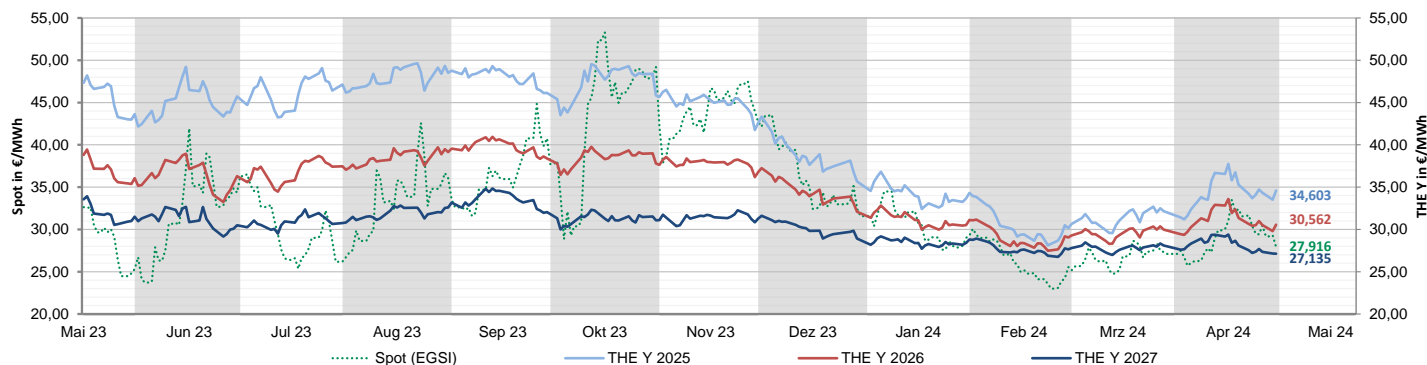


Gas - Marktübersicht

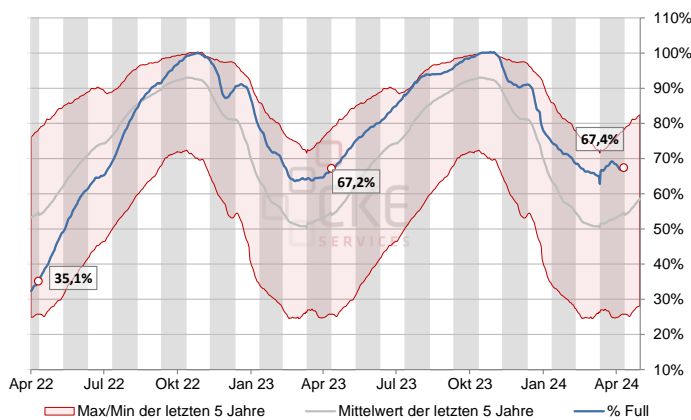
Gas Jahresprodukte



Wochenübersicht

	aktuell	Vorwoche		26-Wochen	26-Wochen
	30.04.2024	23.04.2024	%	Hoch	Tief
THE Y 2025	34,603	33,695	+2,69%	46,497	28,125
THE Y 2026	30,562	30,428	+0,44%	38,569	27,472
THE Y 2027	27,135	27,216	-0,30%	32,267	26,751
THE Win 2024	34,924	34,400	+1,52%	53,380	28,552
THE Sum 2025	33,596	32,524	+3,30%	43,362	26,918
THE Win 2025	35,577	34,394	+3,44%	44,970	29,456
THE Sum 2026	28,082	28,532	-1,58%	35,612	26,016
THE Q3 2024	29,728	29,216	+1,75%	49,592	24,013
THE Q4 2024	33,974	33,439	+1,60%	53,197	27,616
THE Q1 2025	35,895	35,383	+1,45%	53,567	29,510
THE Q2 2025	33,633	32,664	+2,97%	43,791	26,954
THE Juni 2024	29,122	28,626	+1,73%	49,318	23,654
THE Juli 2024	29,265	28,761	+1,75%	49,285	23,758
THE August 2024	29,596	29,065	+1,83%	49,417	23,917
THE Sept 2024	30,343	29,841	+1,68%	50,845	24,376

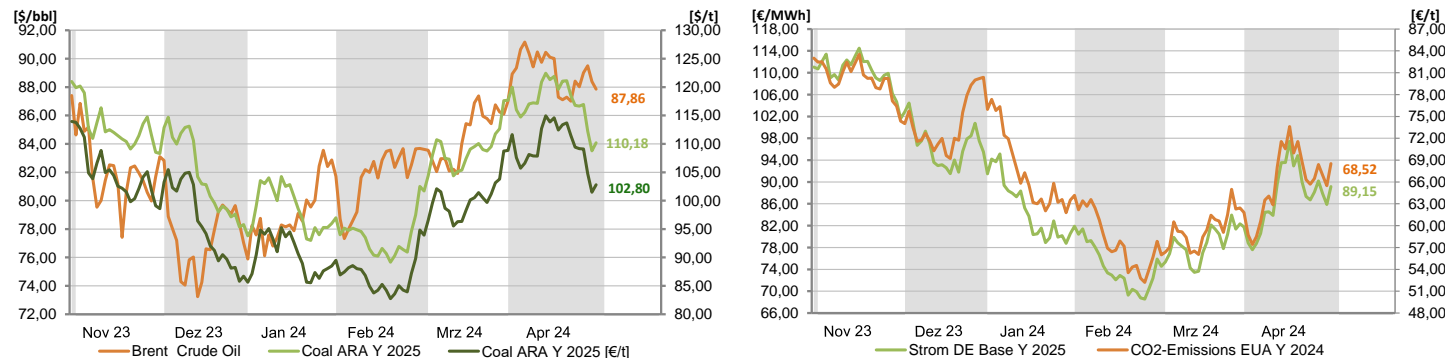
Gasspeicherbestände (Deutschland)



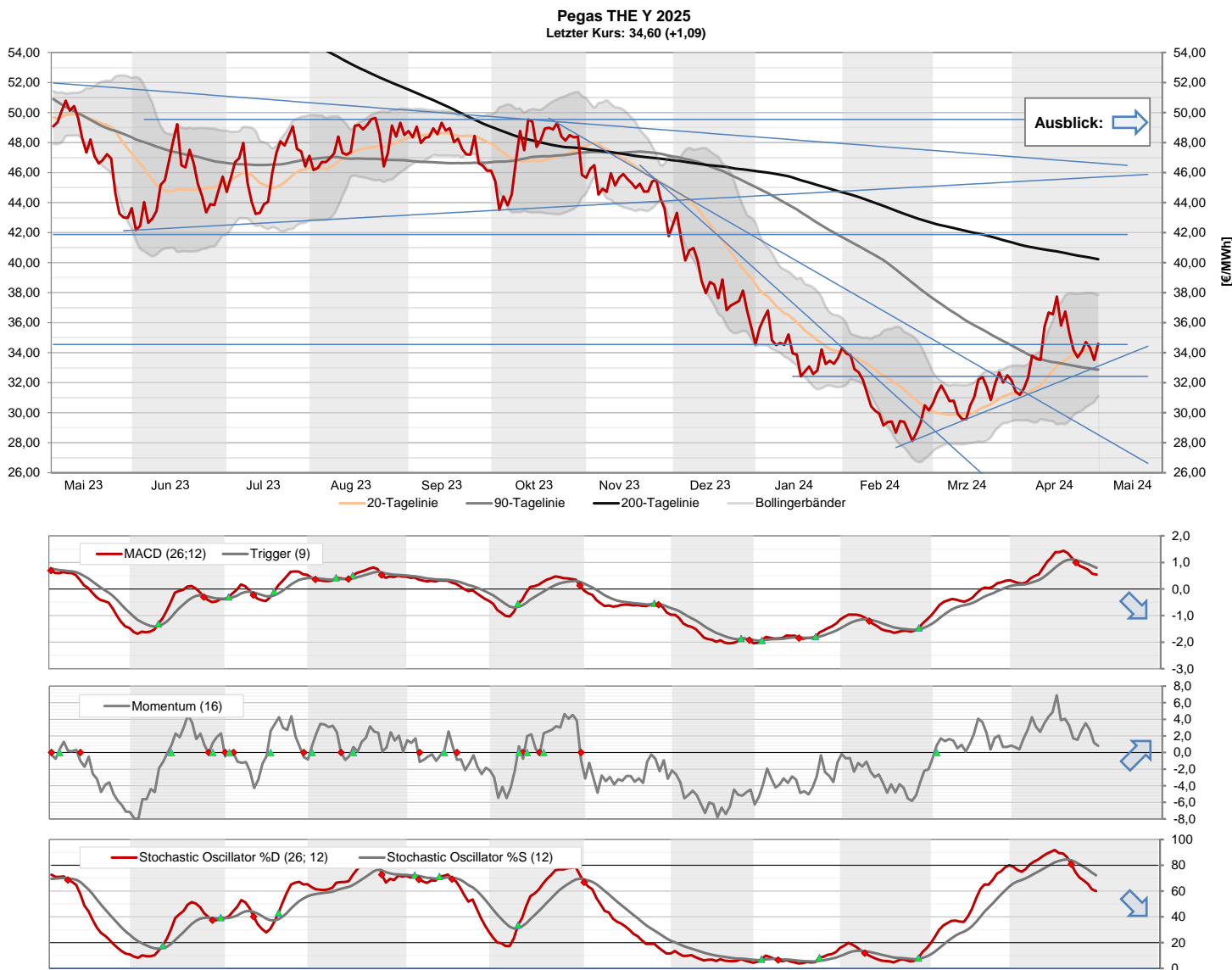
Kommentar

- Der Gasterminmarkt zeigte sich nach der Abwärtskorrektur von der Preisspitze Mitte April richtungslos. Nach dem Anstieg am Dienstag und der gestrigen übersichtlichen Gegenbewegung im angelsächsischen Handel geht es aktuell erneut aufwärts. Eine triftige fundamentale Begründung ist nicht auszumachen. Temperaturen oberhalb des Saisondurchschnitts und für die Jahreszeit gut gefüllte Gasspeicher sowie Hoffnungen auf eine Entspannung im Nahen Osten dürften zumindest weitere Aufwärtsdynamik verhindern. Angebotsreduzierungen kommen lediglich durch die begonnenen Wartungsarbeiten in der Nordsee. Aber dies ist nun wahrlich nichts Neues.
- Zu einem vergleichsweise deutlichen Rückgang kam es in den letzten Tagen am Ölmarkt. Zum einen ist der Rückgang dem Kontraktwechsel in den neuen Frontmonat Juli geschuldet, zum anderen kamen Hoffnungen für eine Feuerpause im Gaza-Krieg und damit eine Entspannung der geopolitischen Lage im Nahen Osten auf. Außerdem wurde gestern ein überraschend hoher Anstieg der US-Ölreserven gemeldet. Sie sind in der vergangenen Woche um 7,3 Mio. gestiegen. Analysten hatten hingegen mit einem Rückgang um 2,5 Mio. Barrel gerechnet.
- Hin und her ging es auch bei den EUAs. Gestern fand zumindest in Kontinentaleuropa feiertagsbedingt kein Handel statt. Im angelsächsischen Raum kam es zu Rückgängen nach dem Anstieg vom Dienstag. Heute dominieren erneut Kaufinteressen und im Dec 24er Kontrakt wird die 70-Euromarke überlaufen. Laut gestrigen Börsendaten haben die spekulativen Investoren ihre Shortpositionen im CO2-Markt weiter reduziert. Mit 18,4 Mio. t fielen sie auf den tiefsten Stand in diesem Jahr. Scheinbar unterstützt der begonnene Stimmungswandel die Aufwärtsbewegung.
- Deutlich Federn lassen musste hingegen der Kohlemarkt. Die nordwesteuropäischen Kohleimporte haben im April ein neues Mehrjahrestief erreicht. Experten bezeichnen die Nachfrage aus der Energiewirtschaft aufgrund schlechter Erzeugungsmargen in Kohlekraftwerken als gering. Zudem haben sich die G-7 Industriestaaten grundsätzlich auf einen Kohleausstieg bis 2035 verständigt.

Commodities



Gas - Technische Analyse



**Kommentar - Technische Analyse Pegas THE Y 2025**

- Im THE-Jahresband 2025 lag die Spanne auf Settlementbasis im Berichtszeitraum zwischen einem Hoch bei € 34,71 und einem Tief bei € 33,52.
- Abermals hat die Unterstützung durch die 20-Tagelinie (€ 34,49) gehalten. Wird sie bei einem neuen Versuch nachhaltig unterlaufen, sollte die kurzfristige Unterstützung (€ 33,21, bis zum nächsten Bericht auf 33,66 steigend) gefolgt von der 90-Tagelinie (€ 32,87) einen Haltebereich bilden. Falls nicht, entsteht Spielraum an das untere Bollingerband (€ 31,13) bzw. die 31-Euromarke, dem Aufgangspunkt der vom 4. bis 16. April reichenden Aufwärtsbewegung.
- Auf der Oberseite ist bei einem abermaligen nachhaltigen Anstieg über das März Tief 2022 (€ 34,55) ein Vorstoß an das im April markierte neue Jahreshoch (€ 37,75) zusammen mit dem oberen Bollingerband (€ 37,85) nicht auszuschließen. Kommt es bei entsprechender Nachrichtenlage zu weiterer Aufwärtsdynamik, sollte spätestens die 200-Tagelinie auf Höhe der 40-Euromarke einen Deckel bilden.
- Aktuelle Notierung: € 35,25 - € 35,55 (11:30 Uhr)

**Gas - Abkürzungen und Glossar**

**Ihr Ansprechpartner:**

<b>René Viernekäs</b>	<b>rene.viernekaes@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2303</b>
<b>Marius Birkner</b>	<b>marius.birkner@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2302</b>
<b>Horst Ziegler</b>	<b>horst.ziegler@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2000</b>

**Glossar**

**Base** (Phelix Baseload Year Futures):  
Der Phelix Baseload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Base der EPEX Spot SE.

**Peak** (Phelix Peakload Year Futures):  
Der Phelix Peakload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Peak der EPEX Spot SE.

**Coal ARA** (ARA Coal Year Futures):  
Der ARA Coal Year Future ist ein Kohle-Future der EEX. Der Future ist handelbar zu den Lieferbedingungen FOB in die Häfen Amsterdam-Rotterdam-Antwerpen (ARA) und referenziert auf den Kohleindex API#2(ARA), der im Argus/McCloskey's Coal Price Index Report veröffentlicht wird.

**Gas THE** (Trading Hub Europe):  
Der THE Natural Gas Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX für das gesamtdeutsche Marktgebiet.

**CO2-Emissions** (European Carbon Futures):  
Der European Carbon Future ist ein Terminkontrakt an der EEX der für die Emission von 1.000 t CO2 oder eine vergleichbare Menge Treibhausgase mit demselben Treibhauspotential benötigt wird.

**20-Tagelinie:**  
Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 20 Handelstage

**90-Tagelinie:**  
Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 90 Handelstage

**200-Tagelinie:**  
Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 200 Handelstage

**MACD (Moving Average Convergence Divergence Indikator):**  
Dieser Indikator zeigt sowohl Trendrichtung als auch Trendstärke an und ist der in der Lage, auf Trendwechsel im Handelsprodukt hinzuweisen. Zudem kann der MACD direkt als Signalgeber für Handelssignale verwendet werden.

**Stochastic Oscillator:**  
Dieser Indikator zeigt, wo innerhalb der Handelsspanne einer festgelegten Berechnungsperiode (in der Regel 14 Handelstage) sich der aktuelle Schlusskurs befindet. Dazu wird die Spanne aus höchsten und tiefsten Kurs des Betrachtungszeitraumes ermittelt. Unter der 20%-Linie wird eine überverkaufte Marktsituation, oberhalb der 80%-Linie eine überkaufte Marktsituation interpretiert.

**Momentum:**  
Dieser Indikator beschreibt die Beschleunigung und Verlangsamung von Kursbewegungen. Die Berechnung ist eine simple Subtraktion von einem aktuellen Schlusskurs und einem x-ten Tag in der Vergangenheit (hier 16 Handelstage). Das Ergebnis ist ein um die Nulllinie schwankender Graph.

**Bollinger-Bänder**  
Diese Technik wurde von John Bollinger entwickelt. Zwei so genannte „Trading Bänder“ werden um einen gleitenden Durchschnitt definiert. Der gleitende Durchschnitt wird aus den letzten 20-Handelstagen berechnet (Standardvorgabe). Anschließend wird die Standardabweichung dieses Durchschnitts berechnet und die „Trading Bänder“ um zwei Standardabweichungen nach oben und nach unten verschoben. Die Standardabweichung ist ein statistisches Konzept, das beschreibt, wie Preise um einen Mittelwert streuen. Die Benutzung von zwei Standardabweichungen soll gewährleisten, dass 95% aller Kursdaten in den Zwischenraum der beiden Tradingbänder fallen.  
Handelssignale:  
Die Preise werden als überkauft angesehen, wenn sie das obere Band berühren. Sie gelten als überverkauft, wenn sie das untere Band berühren. Die Bollingerbänder reagieren auf die 20-Tage-Volatilität. Sie dehnen sich bei zunehmender Volatilität aus und ziehen sich zusammen bei zurückgehender Volatilität. Sind die Bänder ungewöhnlich weit voneinander entfernt, ist dies häufig ein Zeichen dafür, dass der aktuelle Trend sich seinem Ende nähert. Ein kleiner Abstand ist oft ein Hinweis, dass der Markt einen neuen Trend beginnen wird, der häufig von größeren Kursausschlägen begleitet wird.

**Disclaimer**

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten in diesem Dokument stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments für zuverlässig hält. Trotzdem kann keine Gewähr für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit übernommen werden - weder ausdrücklich noch stillschweigend.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf irgendeines Stromhandelsgeschäfts (Forward oder Future) dar, noch enthält es die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.

Jedes Investment, z.B. in Futures, Anleihen, Aktien und Optionen, ist mit Risiken behaftet. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen.

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in diesem Dokument enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Der Herausgeber übernimmt keine Garantie dafür, dass der angedeutete Ertrag oder die genannten Kursziele erreicht werden.

Die Verteilung dieses Dokuments und der darin enthaltenen Informationen in andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Die Weitergabe an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Herausgebers gestattet.